

Bavaria 42

Chartersegler, welche mit der Bavaria 41 auf Törn waren, werden unter Deck der neuen BAVARIA 42 noch mehr Raum und einen grundlegend anderen Stil registrieren. Ergänzt durch die in der Match Race Serie gut angenommene neue Polsterung, mehr Licht durch Rumpf-Seitenfenster und einer neuen Mahagoni-Möblierung vermittelt das Innere der 12,83 m langen, fast 4 m breiten Yacht eine angenehme Atmosphäre.

Das breitere Heck macht sich auch in größeren Achterschiffskabinen bemerkbar, die mit 210 x 160 / 110 cm üppige Kojenabmessungen und befriedigende Stehhöhe aufweisen. Das Vorschiff der 3-Kabinen-Ausführung fast 2 Meter Stehhöhe verfügt über Hotelzimmer Abmessungen. Die große Liegewiese im Vorschiff nahezu rundum begehbar misst 215 x 140 cm, selbst der Fußraum ist immer noch 90 cm breit. Unter der hohen Doppelkoje findet der Chartergast reichlich Stauraum, ebenso in den neuen offenen Schapps und Schwalbennestern.

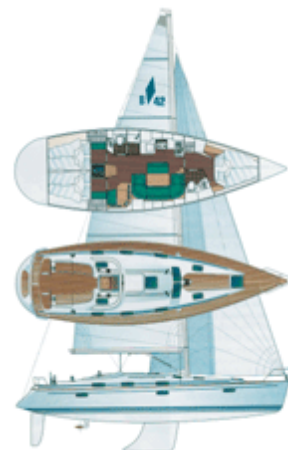
Die 42er bietet 2 Nasszellen, Backbord mit getrennter Dusche und reichlich Platz für Utensilien. Schon beim Betreten der neuen 42er fällt der kräftige und schiffige Cockpittisch aus Teak ins Auge, der beigeklappt genug Raum für ungehindertes Vorbeigehen erlaubt.

Von den Doppelsteuerständen hat man beste Sicht auf die Segel und freut sich auch als Steuermann über das jetzt sauber in eine passende Vertiefung vor dem Niedergang fallende Sprayhood. Eine optisch ansprechende und saubere Lösung, bisher nur beim Wettbewerb zu sehen. Die Bavaria 42 lässt sich angenehm, ohne Probleme steuern und ist in ihrem Segelverhalten mit Rollgroß und Rolleffgenua eher gutmütig.

Saubere Details wie Fallenkasten vorm Niedergang, der jetzt frontseitig zu öffnende Kühlschrank und die ergonomisch besser geformten Polster überzeugen auch den Chartersegler.

Mit dem horizontal geschnittenem Rolleff- Groß und der Genua am Furlex Roller (98 qm am Wind Segelfläche) erreicht die 42er guten speed und rund 45° am Wind, offenbart ihre Möglichkeiten aber erst, wenn der Gennaker gesetzt werden kann.

Für sechs Personen gibt es 360 Liter Wasser, einen über 200 Liter großen Treibstofftank und einen Holdingtank von 120 Litern. Der bewährte Volvo Penta D2-55 mit Saildrive liefert beste Reserven, rückwärts spurt die 42er schon nach wenigen Metern. Wer die 41er gesegelt hat, muss die neue Bavaria 42 probieren. Auch für den Chartersegler einfach mehr Schiff fürs Geld!



Technische Daten	
Länge:	13,40 m
Breite:	3,95 m
Tiefgang:	1,95 m
Kabinen:	4
Kojen:	8
Selgelfläche:	87,2 qm
Verdrängung:	8,40 t
Motor:	50 PS
Diesel:	210 l
Wasser:	360 l

[zurück](#)